

Didaktische Professionalisierung von Lehrenden „Möglichkeitsräume“

Bedarfe der „neuen“ Zielgruppen (NTS) sollen in den hochschuldidaktischen Weiterbildungen vorkommen
 Zeit- und ortsunabhängiges Lernen wird ermöglicht, zeit- und ortsunabhängiges Lehren angeregt
 Didaktische und technische Fragen stehen in engem Zusammenhang
 Moodle als Lernplattform wird aus Nutzersicht erlebbar
 Lehrende erleben Blended Learning an sich selbst
 Konstruktivistisches Lernmodell



Implementation erfolgt schrittweise
 Reflexion des eigenen Lehrverhaltens als Ziel
 Begleitforschung über Nutzung und Umsetzung der Inhalte
 Weiterentwicklung des Konzepts aufgrund der Forschungsergebnisse
 Erprobungsphase der Pilotstudiengänge ermöglicht Raum zum Ausprobieren
 Bedarfsanalyse aus Sicht der Studierenden, der Programm-Manager und der Lehrenden selbst